

Fraktion DIE LINKE · Habsburgerallee 11-13 · 52064 Aachen

Herrn  
Oberbürgermeister Marcel Philipp  
Rathaus/Markt – Fax 432-8008  
52058 Aachen

Aachen, 31. Jan. 2011

### **Ratsantrag: Ausbildungsinitiative Aachen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt Aachen beantragt die Überprüfung des ermittelten Ausbildungsbedarfs für das Jahr 2011 und in den Folgejahren. Dazu soll eine Kommission – bestehend aus den verschiedenen Bereichen der Verwaltung, dem AK Demografie, Personalvertretungen und Politik – zusammenkommen und gemeinsam Kriterien festlegen, die dem ermittelten Bedarf ebenso gerecht werden wie der gesellschaftlichen Verantwortung zur Ausbildung junger Menschen.

Für die kommenden Jahre beantragen wir die Anzahl der Ausbildungsstellen bereits jeweils ein Jahr im Voraus im Personal- und Verwaltungsausschuss vorzustellen, und zwar bevor die Schulabgänger sich um einen Ausbildungsplatz im nächsten Jahr bewerben.

#### Begründung:

Dem Stellenplanentwurf 2011 konnten wir entnehmen, dass die Verwaltung beabsichtigt 6 Ausbildungsstellen weniger anzubieten als im Vorjahr.

Am 20.1.2010 wurde die demografische Entwicklung bei der Stadt Aachen im Personal- und Verwaltungsausschuss durch den Vortrag von Frau Maaßen anschaulich verdeutlicht. Dabei wurde besonders die als kritisch zu wertende Altersstruktur in der Kernverwaltung in den Fokus gerückt und darauf verwiesen, dass in den kommenden 10 Jahren allein über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter altersbedingt aus dem Dienst ausscheiden. Dem damit verbundenen Verlust an Erfahrung und Wissen kann nur durch eine offensive Ausbildungsstrategie entgegengewirkt werden.

Dazu ist auch die Tatsache zu berücksichtigen, dass in der Vergangenheit viele städtische Nachwuchskräfte im Rahmen der ‚Bleibe verpflichtetung‘ zur ArGe und damit seit 2009 im Wege der Abordnung, bzw. teilweise auch Versetzung (Jobcenter) in die StädteRegion übergegangen sind. Unabhängig davon, dass eine Stadt sich sozial verpflichtet fühlen muss, Ausbildungsstellen auch über Bedarf anzubieten, sehen wir mit dem aktuellen Stellenplanentwurf zukünftig enorme Probleme auf den Verwaltungsbereich zukommen.

Aus diesem Grund beantragen wir die Einrichtung einer Kommission, die den Start in eine Ausbildungsinitiative unserer Stadt begründen soll.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Müller

Renate Linsen – von Thenen

Ellen Begolli